

GEMEINDE RUF

Evangelische
Kirchengemeinde
Hofheim-Wallau

**Advent / Weihnachten /
Jahreswechsel 2009/10**

Aus dem Inhalt:

Der neue Kirchenvorstand	Seite 3
PopundGospel Workshop 2010	Seite 4/5
KiEGo auf Weihnachten zu	Seite 6
Lebendiger Adventskalender	Seite 7
Wundervolles Benefizkonzert	Seite 8
Einweihung Kindergartenküche	Seite 9
Traumhaftes Jugendkonzert	Seite 10
Gottesdienstplan	Seite 12
Konzertgottesdienst am 1. Advent	Seite 13
Engelrausch	Seite 14
Aquarelle für Kirchencafe	Seite 17
Verabschiedung Pater Traudes	Seite 18
Pfarrverwalter in Nordenstadt	Seite 19
Gemeindegeweiher	Seite 20/21
Freud und Leid	Seite 23

Gefüllte Stille — erfüllte Weihnacht

Wir freuen uns, es ist wieder Advent! Zeit der Erwartung und Vorfreude, Zeit der Lichter und Zeit des Trostes, Zeit der Erinnerung an Tage der Kindheit. Erinnerung aber auch an die schönen alten Geschichten der Bibel.

Erinnern sie sich an Zacharias und Elisabeth? Beide waren fromm vor Gott aber sie hatten kein Kind und waren mittlerweile hochbetagt. Wem Kinder versagt bleiben, so dachte man damals, dem bleibt etwas vom Segen Gottes, ja vom Leben vor-enthalten.

Als Zacharias bei seinem Dienst im Tempel von einem Engel erfährt, dass Gott sein Gebet erhört hat und Elisabeth trotz ihres hohen Alters ein Kind erwartet, widerspricht er ihm, weil er daran festhält, dass Geglauhtes und Erlebtes zusammengehören. Er ist an dem Punkt angekommen, dass seine Frau und er mit der Kinderlosigkeit leben müssen. Ihre Erwartungen sind ganz klein geworden.

„Siehe du sollst stumm sein und nicht mehr reden können bis zu dem Tag, an dem all das eintrifft“. Mit dieser Ankündigung entzieht sich der Engel. Und Zacharias

bleibt stumm bis sein Sohn Johannes geboren wird.

Eine wahre Adventsgeschichte! Die Stummheit des Zacharias bedeutet, er hat die Zeit, die er braucht, um sich auf das Wachsen und das Wunder des Lebens einzustellen. Dieses Wachsen vollzieht sich nun in Zacharias selbst. Die Zeit der Stummheit ist eine Gnade für ihn, weil er bei sich bleiben muss, sich bewegen lassen muss von dem, was da kommt und wer da kommt.

Er lernt, dass die Kraft und Wahrheit des Lebens nicht aus dem kommt, was man sich ausdenkt, sondern aus dem, was in uns reif werden will. Er lernt Geduld. Geduld ist der lange Atem der Leidenschaft für neues Leben, für das Gute und die Güte, für Gott.

Ich wünsche uns eine Adventszeit in diesem Sinne. Möge doch das laute Reden, das hektisches Agieren da und dort verstummt, möge Ruhe einkehren und Stille in der das Geheimnis der Weihnacht in uns reifen und sich entfalten kann.

Herzliche Adventsgrüße

Ihr Pfr. Gerhard Hofmann



Einführung des neuen Kirchenvorstandes

Im festlichen Gottesdienst am Sonntag, 01. November wurde der neue Kirchenvorstand in sein Amt eingeführt. Er wird in den kommenden Jahren zusammen mit Pfarrer Gerhard Hofmann die Geschicke der evangelischen Kirchengemeinde Hofheim Wallau lenken. In der Kirchenordnung heißt es bezüglich der Aufgaben des Kirchenvorstandes: „Der Kirchenvorstand leitet nach der Schrift und gemäß dem Bekenntnis die Gemeinde und ist für das gesamte Gemeindeleben verantwortlich.“ Der Kirchenvorstand verwaltet weiterhin das kirchliche Vermögen, ist für die Verwal-

tung der beiden Kindergärten Arche und Regenbogen zuständig und kümmert sich um den Erhalt der kirchlichen Gebäude. Der Einführungsgottesdienst wurde festlich umrahmt vom Kirchenchor. Der bisherige Kirchenvorstand wurde mit Dank und einem Geschenk aus dem Dienst verabschiedet. Aus dem Kirchenvorstand schieden aus: Rudolf Ewald, Karin Exner, Kyra Luft, Heike Metz, Sabine Renneisen, Anke Schumacher, Bärbel Seitz. Im Anschluss an den Gottesdienst fand in der Kirche ein Sektempfang statt.



Der Kirchenvorstand auf dem Bild v.l.: Heinz Renneisen, Dr. Robert Wohlfarth, Jürgen Granzer, Helga Lottes, Bianca Berker, Pfr. Gerhard Hofmann, Heike Bötzw-Heller, Lena Kittler, Doris Bäuerle-Obst, Dietmar Kluge, Dr. Stefan Buseck, Rainer Hauzel

PopundGospel Wallau 2010

Workshop mit Jonathan Hofmann (Leitung) und Fabian Strahl (Klavier)

Bereits zum dritten Mal findet Pop&Gospel Wallau in der evangelischen Kirchengemeinde statt. Mitmachen können alle, die Spaß am Singen haben, selbst wenn sie keine Chorerfahrung mitbringen. Wir werden auf dem Workshop ca. 12 Songs einstudieren und am Ende ein Konzert mit



Band geben. Das Repertoire umfasst englische und deutsche Titel. Bei Pop&Gospel Wallau steht der Spaß am Singen im Vordergrund. Die Beziehung untereinander und unsere Beziehung zu Gott lässt sich im Gesang ausdrücken und kann „abenteuerlich und aufregend“ Kraft spenden.

Jonathan Hofmann ist 24 Jahre alt und studiert in Mainz Musik. Er hat in der Kirchengemeinde Wallau, aber auch in der Taunusblickschule Wallau erfolgreiche Kinderprojekte gestaltet. Seit 2006 leitet Jonathan Hofmann verschiedene Workshops und Seminare unter anderem in Hanau, Kassel und Neukirchen. Er ist Leiter des Pop- und Gospelchores "Contacte" und des Männerensembles in Nackenheim bei Mainz. Der Spaß an der Musik, ein hoher künstlerischer Anspruch, aber vor allem der Geist Gottes und die Authentizität der Darstellung sind Zeichen seiner Arbeit.

Fabian Strahl ist 25 Jahre alt und studiert ebenfalls in Mainz Musik. Er ist als Pianist mit diversen Künstlern international unterwegs. Sein Schwerpunkt liegt im Bereich der Jazz und Populärmusik. Fabian Strahl

ist Komponist eines Musicals und begleitet Jonathan Hofmann bei zahlreichen Projekten.

Der Arbeitskreis Begegnungen organisiert diesen Workshop und wird Sie mit Verpflegung verwöhnen. Auch die Organisation des Konzertes wird vom Arbeitskreis mit Jonathan Hofmann übernommen.

Ein Info-Flyer mit Anmeldeabschnitt liegt diesem Gemeindebrief bei und ist im Gemeindehaus, in der Kirche und im Pfarramt zu erhalten.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis zum 29.01.2010 und dann auf die Begegnung mit Ihnen !!!!!

Ablauf Workshop

(lassen Sie sich nicht abschrecken, das sieht nur so anstrengend aus)

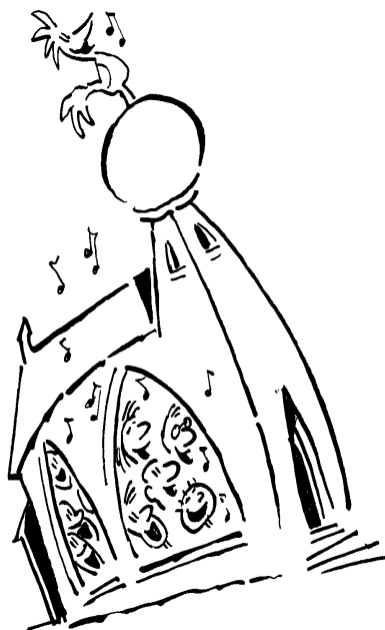
Fr. 19.02.	18:00 - 22:00	Probe
Sa. 20.02.	09:00 – 12:30	Probe
	Mittagessen/Pause	
	14:00 – 17:30	Probe
	Abendessen/Pause	
	18:30 – 20:00	Probe
So. 21.02.	10:00 – 11:00	Mitgestaltung Gottesdienst
	11:30 – 15:00	Probe

Ablauf Konzertwochenende

Sa. 27.02.	17:00 – 21:30	Probe mit Band
So. 28.02.	ab 10:00	Probe
	Pause	
	18:30 Konzert	
	in der Wallauer Kirche	

Kosten

40,- pro Person. Die Kosten sind für den Workshop und die volle Verpflegung während den beiden Wochenenden



Impressum

Herausgeber des Gemeinderufes ist die Evangelische Kirchengemeinde Hofheim-Wallau, Wiesbadener Straße 1, 65719 Hofheim-Wallau.

Verantwortlich: Pfr. Gerhard Hofmann

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **31.12.2009.**

KiEGo geht auf Weihnachten zu!



Mit Josef waren sie unterwegs, die Kinder des Kinder-Erlebnis-Gottesdienstes, Anke Schumacher, Anke Punzet, Bärbel Seitz und Pfr. Gerhard Hofmann. Josef, dargestellt von Anke Schumacher, glänzte in seinem bunten Gewand. Dieses Geschenk des Vaters an den

Bei nächster Gelegenheit ließen die Brüder ihn nach Ägypten verschleppen. Eine Karawane von KiEGo-Leuten zog durch das Gemeindehaus. Die Kinder erlebten mit Josef, dass Gott ihn auf den guten und den schweren Wegen

geleitete. In Ägypten wurde er zum Obersten am Hof des Potiphars, man verleumdet ihn und musste ins Gefängnis. Dort wurde seine Fähigkeit, Träume zu deuten entdeckt und er konnte dem Pharao, dargestellt von Bärbel Seitz, die Träume von den „fetten und dünnen Kühen“, Sinnbild für erntereiche und dürre Jahre, deuten.



Liebblingssohn aber weckte den Neid der Brüder. Als Josef dann noch die Familie in seine dunkle Sternenkammer rief und vom Traum berichtete, in dem alle sich vor ihm verbeugten, war es soweit.

Er wurde Minister in Ägypten und am Ende war Josef wieder mit seinen Brüdern und dem Vater vereint und feierte ein Festmahl auch mit den KiEGo Leuten.

Die nächsten KiEGo-Termine:

Sa. 12. Dez. 09 „Wir gehen auf Weihnachten zu“
mit Krippenspielvorbereitung für die Christvesper,
Hlg. Abend - 15.00 Uhr

Sa. 06. Feb. 20 „Ein neues Jahr beginnt“
KiEGo findet statt von 10.30 bis 12.30 Uhr
im Gemeindehaus



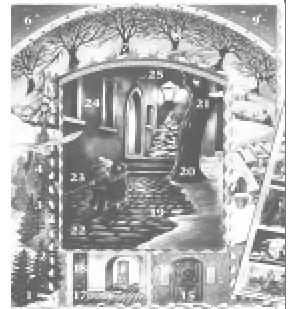
Advent und Weihnachten in unserer Kirchengemeinde



- 28.11.09 14:00 Uhr **Weihnachtmarkt:** Stände: Jungschar, Gemeinde-Lebkuchenhaus mit Stollen, Büchertisch, Kindergärten
- 29.11.09 10:00 Uhr **Musikalischer Gottesdienst zum 1. Advent**
Kirchenchor mit Instrumentalisten singen Stücke aus dem „Messias“ von Händel
- 13.12.09 17:00 Uhr **Musikalischer Gottesdienst zum 3. Advent**
mit dem Landfrauenchor
- 20.12.09 17:00 Uhr **4. Advent „Engelrausch“**
Winterjazz mit Akkordeon und Kontrabass
- 24.12.09 **Hlg. Abend:** 15:00 Uhr Vesper mit Kindergottesdienst; 17:00 Uhr Vesper mit Jungschar; 22:00 Uhr Mette mit Kirchenchor
- 25.12.09 10:00 Uhr **Weihnachtsgottesdienst** mit Abendmahl
- 26.12.09 10:00 Uhr **Weihnachtsgottesdienst**
- 27.12.09 10:00 Uhr **Andacht**

Lebender Adventskalender

In der Adventszeit wird auch in diesem Jahr zu Adventsfenstern eingeladen. Bei einer Kleinigkeit zu Knabbern und einem Getränk können sie Texten und Liedern zur Advents- und Weihnachtszeit lauschen. Für eine Spende an denn Abenden danken wir. Da die Veranstaltung draußen stattfindet, wird entsprechende Kleidung empfohlen.



Termine

- | | | |
|--------------|-----------|---|
| Mo. 30.11.09 | 18.30 Uhr | Famillien Luft/Paul (mit Singkreis)
Rathausstraße 5 |
| Fr. 04.12.09 | 18.30 Uhr | Wanaloha
Schillerlinde auf dem Friedhof |
| Mo.14.12.09 | 18.30 Uhr | Familie Schießler
Gewerbegebiet, Robert-Bosch-Str.14 |
| Mo. 21.12.09 | 18.30 Uhr | Hair Creative/Beauty Boss/ Da Nico,
Bleichstraße 6 |

„Ein wundervolles Menü“ Benefizkonzert für Kindergartenküche

Mit einem mehrgängigen Festmenü verglich Pfr. Gerhard Hofmann die Elemente des Benefizkonzertes in der Evangelischen Kirche Wallau am

Freitag, dem 04. September. Es begann mit anregenden, frisch dargebrachten Popsongs des bekannten „Sing`n`Swing“ Popchors aus Nordenstadt unter der Leitung von Clemens Schäfer. Dann wurde von der Bigband „Swing-Company“ die Hauptspeise präsentiert. Die 18 Musiker unter der Leitung von Fritz Matke boten eine hausgemachte Mi-



schung von Evergreens, eingängigen Melodien aus Musicals und sanft dargebotenem Swing. Damit wurde der Geschmack der Zuhörerinnen und Zuhörer getroffen. Mit Dank verabschiedeten Pfr. Hofmann und die Leiterin des Kindergartens Regenbogen, Alwine Genth, Chor und Band. Durch die Einnahmen bei dem Konzert und durch die Bewirtung kamen fast 800 Euro für die Finanzierung der neuen Kindergarten-Küche zusammen.

Einweihung der neue Kindergartenküche in der Regenbogen-Tagesstätte

Im Beisein von Bürgermeisterin Gisela Stang, Pfr. Gerhard Hofmann, Vertretern des Kirchenvorstandes, beteiligten Handwerkern und dem Team des Kindergartens unter der Leitung von Alwine Genth wurde am

01. Oktober 2009 die neue Kindergartenküche in der Regenbogentagestätte eingeweiht, die in den Sommerferien durch die Schreinerei Kern eingebaut werden. Firma Ströhmann sponserte die Arbeitsplatte aus Marmor und sorgte für deren fachgerechten Einbau. Die neuen Elektrogeräte wurden durch Firma Metzger installiert. Schon im Vorgriff auf die Erweiterung der Essensplätze für Ganztageskinder ab 01. Januar 2010 musste ein neuer



Heißluftdämpfer angeschafft werden, den die Frankfurter Firma Kaiser lieferte. Zu den Kosten in Höhe von rund 21.000 Euro gab die Stadt Hofheim einen Zuschuss von 5.000 Euro; die Naspa – Stiftung „Initiative und Leistung“ förderte die Maßnahme mit 2.000 Euro und folgende Firmen unterstützten bisher die Sanierung durch ihre Spende oder Sachspende: Mainova AG, Süwag Energie AG, Metallbau Berkmann, Metzgerei Egon Best, Hildegard u. Rainer Paul, Bäckerei Schießler, Familie Kranz. Weiterhin danken wir für die finanzielle Unterstützung durch die SPD Wallau und Einzelspenden in Höhe von 600 Euro.

Großzügige Erweiterung der Zahl von Ganztagesplätzen mit Mittagessen in der Regenbogentagestätte ab 01.01.2010

Ab Januar können wir bis zu 59 Kindern das Angebot eines Ganztagesplatzes mit Mittagessen machen. Damit gibt es in diesem Angebotsbereich in Wallau keine Warteliste mehr und Eltern können sich dieses Platzes sicher sein. Haben Sie Interesse? Wir und unsere Kindergartenleitung erwarten Ihren Anruf und informieren Sie gerne!

Jugendliche boten ein traumhaftes Konzertprogramm

28 Jugendliche, zum größten Teil aus der Evangelischen Kirchengemeinde Hofheim-Wallau, bewiesen, dass Träume durchaus wahr werden können. Unter der musikalischen Leitung von Jonathan Hofmann nahmen sie die gespannten Zuhörer mit auf eine Zeit- und Traumreise durch die Jahrhunderte.

Man wählte sich auf dem großen Platz in Washington, wo Martin Luther King, der Vorkämpfer der Rechte schwarzer Menschen in den USA, 1963 seine berühmte Rede hielt, die mit den Worten „Ich habe einen Traum...“ begann. In einer Spielszene kamen die Not der Schwarzen und ihre Hoffnungen zur Sprache. Als Antwort stimmten die Jugendlichen den alten Gospel „We shall overcome“ an. In dieser Weise wurden die ver-



schiedenen, auch englischsprachigen Lieder, durch kurze Spielszenen und Bilder für die Konzertbesucher ausgelegt. „Immer noch Krieg“ - dieser Liedtext beschreibt unsere heutige Situation. Ein Blick in die Tageschauszene der Jugendlichen machte dies deutlich. Das Konzert jedoch bot immer wieder Anregungen, wie mitten im Alltag die Welt ein Stück zum Guten verändert werden kann. In dem Lied „Ganz egal“ wird davon

gesprachen, dass Gott die Menschen liebt. Diese Liebe verändert sie. Mit „Children of the world“ wurden die Zuhörer mit der oft notvollen Situation von Kindern in den verschiedenen Kontinenten vertraut gemacht. Dieses Lied gab dann auch den Anlass, am Ausgang für die Opfer der Sturmka-
tastrophe in Sumatra eine Kollekte zu sammeln. Es kamen 400 Euro für die Soforthilfe zusammen.

Wochenendfreizeit zur Vorbereitung

Vorbereitet wurde dieses Multimediaereignis auf einer Wochenendfreizeit zuvor. Dort wurde das Konzept von Pfr. Gerhard Hofmann mit dem



Team: Heike Bötzw-Heller, Annika Bötzw-Heller, Ulrike Decker, Christiane Hofmann zusammen mit Jonathan und Julia Hofmann ausgearbeitet und in kleinen Arbeitsgruppen umgesetzt. Immer wieder wechselten sich Chorproben, Solistenproben und kreative Arbeit an den Inhalten ab. Dabei kamen die freie Zeit, ein Spielabend, das Toben auf dem großen Außengelände und ein Lagerfeuer nicht zu kurz.

Gottesdienstplan

vom 29.11.2009 bis 07.02.2010

Wochentag	Datum	Uhrzeit		Kollekte für
Sonntag 1. Advent	29.11.	10:00	Musikalischer Gottesdienst mit dem Kirchenchor (<i>Pfarrer Hofmann</i>)	Ev. Behindertenseelsorge Wiesbaden
Sonntag 2. Advent	06.12.	10:00	Gottesdienst mitgestaltet von Konfirmanden (<i>Pfarrer Hofmann</i>)	Ev. Frauen in Hessen und Nassau
Sonntag 3. Advent	13.12.	17:00	Musikalischer Gottesdienst mit dem Landfrauenchor (<i>Pfarrer Hofmann</i>)	Projekt Landfrauen
Sonntag 4. Advent	20.12.	10:00	Gottesdienst (<i>Pfarrer Hofmann</i>)	Ev. Behindertenseelsorge Wiesbaden
Donnerstag Heilig Abend	24.12.	15:00	Vesper mit KiEGo (<i>Pfarrer Hofmann</i>)	Brot für die Welt
		17:00	Vesper mit Jungschar (<i>Pfarrer Hofmann</i>)	Brot für die Welt
		22:00	Mette mit Kirchenchor (<i>Pfarrer Hofmann</i>)	Wohngemeinschaft Mutter und Kind
Freitag 1. Weihn.Tag	25.12.	10:00	Abendmahls gottesdienst (Saft) (<i>Pfarrer Hofmann</i>)	Diospi Suyana
Samstag 2. Weihn.Tag	26.12.	10:00	Gottesdienst (<i>Kanzeltausch</i>)	Diospi Suyana
Sonntag	27.12.	10:00	Gottesdienst in Andachtsform (<i>Pfarrer Hofmann</i>)	Diospi Suyana
Donnerstag	31.12.	18:00	Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Abendmahl (Wein) (<i>Pfarrer Hofmann</i>)	Diospi Suyana
Sonntag	03.01.	10:00	Gottesdienst (<i>Prädikant M. Janson</i>)	Diakonisches Werk
Sonntag	10.01.	19:00	Abendgottesdienst mit Erwachsenentaufe (<i>Pfarrer Hofmann</i>)	Ev. Familienbildungsstätte Wiesbaden
Sonntag	17.01.	10:00	Gottesdienst (<i>Pfarrer Hofmann</i>)	Stiftung für das Leben
Sonntag	24.01.	10:00	Gottesdienst (<i>Pfarrer Hofmann</i>)	Ev. Familienbildungsstätte Wiesbaden
Sonntag	31.01.	10:00	Gottesdienst mit Taufgelegenheit (<i>Pfarrer Hofmann</i>)	Frankfurter Bibelgesellschaft
Sonntag	07.02.	10:00	Gottesdienst (<i>Pfarrer Hofmann</i>)	Menschen mit Behinderungen

Musikalischer Gottesdienst zum 1. Advent mit Solisten, Instrumentalisten und Kirchenchor

Zu einem festlichen Gottesdienst am **1. Advent, dem 29. November um 10:00 Uhr** lädt die Kirchengemeinde Wallau herzlich ein. Der evangelische Kirchenchor hat für diesen Gottesdienst aus dem Oratorium

"Der Messias"

von Georg Friedrich Händel (1685-1759) zum Händeljahr

die adventlichen Teile des Werks, Arien, Chöre und Instrumentalstücke einstudiert. Der Chor Wallau singt zusammen mit den Gesangs-Solisten (Simone Schwark, Sopran, und Julia Diefenbach, Alt). Ein Kreis von Instrumentalisten (Streichorchester, Oboen, Fagott) wirkt ebenfalls mit in diesem Gottesdienst zu Beginn des neuen Kirchenjahres.

Der 1. Adventssonntag ist ein Tag der Freude über den Einzug des Himmelskönigs in die Welt. Musik und Lesungen berichten von den Verheißungen des Jesaja und den frohen Erwartungen, die mit dem Kommen des Himmelskönigs verbunden sind - ein Blick voraus auf das weihnachtliche Geschehen.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Besucher und Mitwirkende zum Kirchencafé eingeladen.

*Herzliche Einladung
zum festlichen
Adventsgottesdienst
mit dem Landfrauenchor*

**am 3. Adventssonntag
13. Dezember 2009
um 17:00 Uhr
in der Ev. Kirche**



„Engelrausch“ – Winterjazz und Wintertexte

Am **20. Dezember, um 17.00 Uhr** laden wir Sie zu einem besonderen Konzert in die Wallauer Kirche ein. „Engelrausch“, eine eigenwillige musikalisch-literarische Winterreise und ein Highlight für alle, die Literatur und guten Jazz lieben.

Das Duo Hanns Höhn (Bass) und Martin Wagner (Akkordeon) spielt bekannte Advents- und Weihnachtslieder auf neue und ungewohnter Weise.

„Engelrausch“ heißt die CD, mit der die beiden Musiker ihr alternatives Weihnachts-Programm erstmals präsentierten. Die Kritiker waren begeistert: „Das ist so feierlich wie frech, verspielt wie entrückt“, und auch virtuos zwischen Volksmusik, Klassik und Jazz.

Das Online Musik Magazin schrieb: „Höhn und Wagner spielen mit Witz, Phantasie



und einer Musikalität, die alle Grenzen sprengt. Ansteckend perkussiv wie in "Jingle Bells", hinreißend swingend und melodisch wie Friedrich Wilhelm Kritzingers "Süßer die Glocken nie klingen", mal strikt geradeaus, dann mit raffinierten Umwegen wie Georg Friedrich Händels "Tochter Zion"..., vielschichtig und bei aller ernst zu nehmenden Virtuosität mit einer gehörigen Portion Humor. Der Winterjazz mit Hanns Höhn und Martin Wagner ist etwas ganz besonderes.“

Begleitet wird das Konzert mit Lesungen bekannter und weniger bekannter Wintertexte, die zum Nachdenken einladen und die Musik auf eigene Weise weitertragen. Die Textauswahl und Lesungen des Abend übernimmt Pfarrvikarin Bianca Schamp.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei; wir freuen uns über Ihre Spende am Ausgang.



Kirchengemeinde auf dem Wallauer Weihnachtsmarkt



Auf dem Wallauer Weihnachtsmarkt am

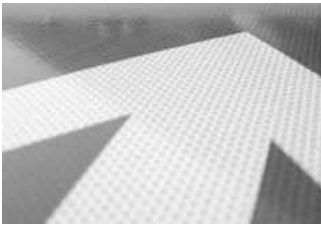
Samstag, den 28. November von 14:00 bis 20:00 Uhr

ist auch die Kirchengemeinde mit verschiedenen Ständen vertreten.

Young-Teens und **Jungschar** laden ein, an ihrem Kreativstand kleine Basteleien selbst zu wagen. An ihrem Stand bieten sie schöne Weihnachtsfiguren zum Kauf an.

Der Gemeindestand wird betreut von **Konfirmanden** und **Mitarbeitern der Gemeinde**. Dort steht ein Weihnachtshaus mit Schindeln aus Lebkuchen und selbstgebackenem Stollen. Diese können gegen eine Spende für die **Aktion „wünschdirwas“** erworben werden. Diese Organisation erfüllt schwer kranken Kindern ihren Lieblingswunsch. So soll diesen Kindern lebenswichtige Freude geschenkt werden. Unser Büchertisch ist auch wieder für Sie mit seinem Buchangebot da.

Auch unsere Kindertagesstätten „**Regenbogen**“ und „**Arche**“ erwarten Sie an ihren Ständen.



Allianzgebetswoche 2010 „Zeugen sein“

Ohne Zeugen kommt die Wahrheit nicht ans Licht. Das gilt fürs Leben, und es gilt für den Glauben, das Leben aus Gott und mit Gott. Christen haben Jesus erlebt. Sie haben sein Wort gehört. Und stehen immer wieder vor derselben Frage: Sind sie zu einer Aussage bereit?

**Am Freitag, 15. Januar 2010
findet der Allianzgebetsabend um 19:30 Uhr
im evangelischen Gemeindehaus in Wallau statt.**

Nähere Informationen zu den weiteren Gebetsabenden durch
Herrn Karl-Heinz Giebeler, Tel. 06122 / 2499

Jungschar- und Young-Teenstag

Mit einer Polonaise zu dem Lied Laterne, Laterne... begann der



Jungschar und Young-Tenstag für rund dreißig Kids. Nach der Begrüßung durch Pfr. Hofmann gab es einen wunderschönen Film über St. Martin zu sehen, den die Kinder als Grundlage für ihr eigenes St. Martin-

Schauspiel nahmen. Das Originelle an dem Film war, dass die Geschichte aus der Sicht einer

kleinen „Martinsgans“ erzählt wurde. Diese erzählte am Ende glücklich die Martinsgeschichte ihren kleinen Gänseküken weiter. Kein Wunder, dass in diesem Fall die kleine Gans vor St. Martin als

Hauptrolle galt. Mit viel Beifall wurden die verschiedenen Theaterstücke honoriert. Nach einer kleinen Singpause gestalteten die Kinder einen Laternenumzug aus Figuren, in denen sie sich selbst darstellten. Wie im Flug verging für sie und das Team aus Martina Krämer, Catrin Heinz, Christiane Hofmann, Sandra Kern und Pfr. Hofmann die Zeit bis zum Mittagessen.

Dieses hatten die Teens zwischenzeitlich für die 30 hungrigen Martinsfans bereitet. Diese wurden mit Nudelsalat, feinen Käse-Wurst-Obst-Spießen und Getränken verwöhnt. Nach einer ausgiebigen Zeit zum Toben auf dem Gelände ging es am Nachmittag daran für die Eltern eine Adventsüberraschung zu basteln und kleine Weihnachtsfiguren für den Weihnachtsmarkt



fertig zu stellen.

Auf dem Wallauer Weihnachtsmarkt werden die Kinder und Jugendlichen dann wieder aktiv an ihrem Stand sein.

Aquarelle von Günter Dix für das Cafe der Begegnung

Frau Maria Dix, die Witwe des verstorbenen Wallauer Malers Günter Dix, hat der Kirchengemeinde für das Cafe der Begegnung drei Aquarelle aus dem Bildernachlass ihres Mannes geschenkt. Diese drei wunderschönen Landschaftsbilder zieren nun das Cafe der Begegnung und erfreuen die Besucher. Wir danken Frau Dix ganz herzlich für dieses großzügige Geschenk.



Helga Lottes und Doris Bäuerle Obst vom Mitarbeiterteam

Ab Januar 2010 ist unser Cafe im Gemeindehaus (unterer Gemeinderaum, Wiesbadener Str. 1) wieder geöffnet.

Sonntag, 10. Januar 2010, 15:00-18:00 Uhr
Sonntag, 07. Februar 2010, 15:00-18:00 Uhr
Sonntag, 07. März 2010, 15:00-18:00 Uhr
Sonntag, 11. April 2010, 15:00-18:00 Uhr
Sonntag, 30. Mai 2010, 15:00-18:00 Uhr

Für Speisen und Getränke sorgt das Café-Team. Falls für Sie keine Möglichkeit besteht, gebracht oder abgeholt zu werden, bieten wir einen Fahrdienst für ältere oder behinderte Gemeindeglieder an. Bitte melden Sie sich am Freitagvormittag vor dem Café-Termin im Gemeindebüro (Tel. 2241).

Pater Winfried Traudes in den Ruhestand verabschiedet



Am 6. September 2009 wurde Pater Winfried Traudes im Rahmen eines Festgottesdienstes in den Ruhestand verabschiedet. Die Kirche war so gut besucht wie an Weihnachten oder Ostern, die Vielzahl der Ministrantinnen und Ministranten beeindruckend und im Altarraum hing ein großes Transparent mit einem irischen Segenswunsch.

In seiner letzten Predigt ließ Pater Winfried der Ereignisse und Entwicklungen in den 18 Dienstjahren in Christ-König Revue passieren. Nach Aushändigung der Entlassungsurkunde durch Domkapitular Helmut Wanka zollte die anwesende Gemeinde ihrem langjährigen Pfarrer mit minutenlangem Applaus Dank für die geleistete Arbeit.

Im Anschluss an den Festgottesdienst fand die Verabschiedungsfeier ihre Fortsetzung im Pfarrheim. Viele, die mit Pater Winfried in den zurückliegenden Jahren zu tun hatten, ergriffen das Wort, u. a. auch Pfarrer Hofmann für die evangelischen Kirchengemeinden im Ländchen.

Auf die Frage nach seinen Zukunftsplänen antwortete Pater Winfried: *„Ganz werden mich die seelsorgerischen Aufgaben nicht loslassen, aber es wird viel Zeit für das Wandern, Lesen und Musikhören bleiben.“*

Pastoralreferentin Hacker mit neuer Aufgabe in der Kirchenarbeit

Nach fast fünfjähriger Tätigkeit in unserer Pfarrei Christ-König, mit dem Schwerpunkt Kinder und Jugendarbeit, hat Pastoralreferentin Christina Hacker aus familiären Gründen eine neue Aufgabe in der Kirchenarbeit übernommen, und zwar in der Gemeinde St. Maximin (Niederbrechen).

Pastoralassistentin in Christ-König

Nach ihrem Studium der Philosophie und Theologie in Frankfurt, St. Georgen mit dem Abschluss Diplom hat Frau Bettina Tönnissen-Hoffmann ihre 2. Ausbildungsphase für den Beruf der Pastoralreferentin am 1. September 2009 in unserer Gemeinde begonnen. Als Mentor für diese Zeit der Ausbildung wurde Diakon Georg Kerksieck vom Bistum Limburg beauftragt.

Pfarrer Olaf Lindenberg – Pfarrverwalter in Christ-König

Bischof Franz-Peter Tebartz-van Elst hat dem Antrag von Pater Winfried Traudes entsprochen und ihn mit Wirkung vom 31. August 2009 von seinen Aufgaben als Gemeindepfarrer von Christ-König (Nordenstadt) und leitenden Priester der Gemeinde Maria Aufnahme (Erbenheim) entbunden. Bis zur endgültigen Besetzung der Pfarrstelle hat Bischof Tebartz-van Elst Herrn Pfarrer Olaf Lindenberg zum Pfarrverwalter bestellt.



Liebe evangelische Mitchristen in Wallau,

gerne nutze ich die Gelegenheit, mich Ihnen auf diesem Wege vorzustellen: Mein Name ist Olaf Lindenberg, ab dem 1. September 2009 bin ich Pfarrverwalter in Christ-König Nordenstadt und zugleich kommissarisch priesterliche Leiter des pastoralen Raumes Wiesbaden Süd-Ost.

Geboren wurde ich 1966 in Münster/Westfalen, aufgewachsen bin ich in Frankfurt. Nach dem Abitur habe ich Theologie in Frankfurt und in Rom studiert. Dort wurde ich auch durch Bischof Franz Kamphaus 1992 zum Priester geweiht. Von 1993-1996 war ich Kaplan in Oberursel. Anschließend bin ich auf Wunsch des Bischofs nochmals für zwei Jahre nach Rom gegangen, um

Kirchenrecht zu studieren. Seit 1998 war ich bis zum April 2009 Jugendpfarrer im Bezirk Limburg, die letzten drei Jahre zusätzlich Diözesanjugendpfarrer. 2001 wurde ich als Richter an das kirchliche Ehegericht in Limburg berufen.

Nach den intensiven und schönen Jahren der Jugendarbeit war es nun an der Zeit, eine neue Aufgabe zu übernehmen. Weil die Neubesetzung der Pfarrstelle sicherlich einige Monate dauert, bin ich für diese Zeit zum Pfarrverwalter ernannt. Im Prinzip habe ich die gleichen Aufgaben wie ein Pfarrer, allerdings unter dem Focus, dass in einigen Monaten der neue Pfarrer gut seine Stelle antreten kann. In gewissem Sinne bin ich ein Wegbereiter, doch nicht allein, sondern mit den Menschen in der Gemeinde. So freue ich mich auf die neue Aufgabe, den Abschnitt des gemeinsamen Glaubensweges, den ich mit den Christinnen und Christen im „Süd-Osten“ gehen kann, und nicht zuletzt auf ein gutes ökumenisches Miteinander.

Pfarrer Olaf Lindenberg

GEMEINDEWEGWEISER

Ev. Pfarramt Wallau, Wiesbadener Straße 1
Pfarrer Gerhard Hofmann, Tel.: 06122 / 2241, Fax.: 06122 / 533076
Email: ev.kirchengemeinde.wallau@ekhn-net.de

Gemeindebüro: Christa Rüeck, Bürozeiten: Di. und Fr. von 8:30 bis 12:30 Uhr

Bankverbindung der Kirchengemeinde Wallau:
Nassauische Sparkasse, BLZ 510 500 15, Kontonummer 216 015 525

Kindertageseinrichtungen

Kindergarten „Arche“

Wiesbadener Straße 1

Leiterin: Jutta Blum

Tel: 06122 / 13850

Email:

ev.kita-arche.wallau@ekhn-net.de

Kindertagesstätte „Regenbogen“

Erbacher Straße 1

Leiterin: Alwine Genth,

Tel.: 06122 / 6808

Email:

ev.kita-regenbogen.wallau@ekhn-net.de

Sprechstunden:

nach Absprache

Sprechstunden:

dienstags von 9 bis 12 Uhr und

mittwochs von 14 bis 16 Uhr

Wissenswertes

- **Arbeitskreis Begegnungen:** Pfr. Hofmann und Team
- **Besuchsdienstkreis:** Anfragen bei Pfr. Hofmann
- **Arbeitskreis Kinderkleider-Flohmarkt**
2 x jährlich, Ansprechpartnerin: Kerstin Jährling-Roth,
Tel.: 06122/ 15862
- **Hephatakreis** 2 x jährlich,
Ansprechpartnerin: Helga Bochnia, Tel.: 06122/13969
- **Sozialstation (kirchlich)** Tel.: 06192 / 6951

Treffpunkte

- **Spielkreise der Ev. Familienbildungsstätte Wiesbaden**
Kinder bis 1 Jahr: Do. 09:00 bis 10:30 Uhr
Kinder 1 bis 3 Jahren: Do. 10:30 bis 12:00 Uhr
Ansprechpartnerin: Stefanie Haarmann, Tel.: 06122 / 9277356
- **Kindergottesdienst (KiEGo)**
für Kinder ab dem Kindergartenalter, projektweise
Ansprechpartner: Anke Schumacher, Tel.06122 4108
- **Jungschar**
Für Kinder von der 1.– 3. Klasse
Freitags, 15:00 Uhr, im Gemeindehaus
Ansprechpartnerin: Christiane Hofmann, Tel.: 06122 / 2241
- **Young Teens**
Für Kinder von der 4-5. Klasse
Freitags, 15.00 Uhr, im Gemeindehaus
Ansprechpartnerin: Christiane Hofmann, Tel.: 06122 / 2241
- **Teensclub**
für Mädels und Jungs ab der 6. Klasse
Dienstags, 18:00—19:30 Uhr im Gemeindehaus
- **Bibelgesprächskreis**
am 4. Dienstag im Monat, Gemeindehaus
Ansprechpartner: Günter Marx, Tel. 06122 / 13814
- **Frauenhilfe**
jeden 1. Mittwoch im Monat
Vorsitzende: Marianne Marx, Tel.: 06122 / 13814
- **Hausgesprächskreis**
Treffen 14-tägig
Ansprechpartnerin: Claudia Vömel, Tel.: 06122 / 14571
- **Kirchenchor**
Proben jeden Mittwoch, 19:30 Uhr,
Chorleiterin: Ursula Reichert, Tel.: 0611/ 9 46 59 12
- **Singkreis**
Proben projektweise, Ansprechpartner: Kyra Luft, Tel. 06122 6330

Frauenhilfe und katholische Senioren beschäftigen sich mit den Hugenotten

Auf der Hugenottenallee in Neu-Isenburg fährt man auf die große Hugenottenhalle zu. Diese Namen erinnern daran, dass diese Stadt Hessens 1699 als eine Neugründung der aus Frankreich vertriebenen Hugenotten entstanden ist. Auch Hanau erhielt einen wesentli-

den Menschen schon vor Anbeginn der Zeit vorherbestimmt hat ob er zur ewigen Seligkeit oder zur Verdammnis kommt. Der Mensch kann nur noch gemäß dieser Vorherbestimmung leben und ist bestrebt, an kleinen Zeichen des Lebens: gelebte Frömmigkeit, Erfolg



der Arbeit, abzulesen, ob er wohl zu den Erwählten gehört. Es herrscht eine strenge Kirchenzucht. Fleiß und Arbeitseifer prä-

chen Wachstumsimpuls durch die französischen Flüchtlinge, die die „Neustadt“ anlegten und besiedelten. Die „französisch-reformierte Gemeinde“ in Offenbach erinnert ebenso an die Glaubensflüchtlinge.

Hugenotten wurden die französischen Protestanten im vorrevolutionären Frankreich genannt. Ihr Glaube war stark von dem Reformator Calvin beeinflusst. Seine Lehre hat zum Teil schroffe Züge: So lehrt er, dass Gott für einen je-

den Menschen. Zunächst fand die neue Lehre viele Anhänger. Dann aber wurden die Protestanten im 16. Jahrhundert in Frankreich verfolgt, mussten aus dem Land fliehen. Viele fanden in Hessen eine neue Heimat.

Die 30 Besucher des ökumenischen Treffens hörten interessiert den Ausführungen von Pfarrer Hofmann zu und beschlossen dann den Nachmittag mit dem gemeinsamen Kaffeetrinken.



Getraut wurden:

Am 29. August 2009

Julia Hofmann, geb. Obert
und **Jonathan Hofmann**



Getauft wurden:

Am 09. August 2009

Kristin Sophie Stroh
geb. am 30.04.2009

Jannis Raphael
und **Sina Christin Berker**
geb. am 16.07.2009

Am 27. September 2009

Ben Mika Ludwig
geb. am 05.05.2009

Alena Marie Schwane thal
geb. am 02.02.2009



Bestattet wurden:

Im August 2009

Annelore Langer, geb. Uhlig
im Alter von 79 Jahren

Im Oktober 2009

Lissi Lange, geb. Gielow
im Alter von 89 Jahren

Im September 2009

Karl Schindler
im Alter von 64 Jahren

Maria Kregel, geb. Hedtrich
im Alter von 96 Jahren

Brunhilde Manker, geb. Simon
im Alter von 69 Jahren

Apolonia Löw, geb. Weck
im Alter von 87 Jahren

Helga Heiken, geb. Aumiller
im Alter von 69 Jahren

Christa Pirron, geb. Schleimer
im Alter von 60 Jahren

Hilde Schneider, geb. Kleber
im Alter von 76 Jahren

Helmut Funk
im Alter von 74 Jahren

Engelrausch

Winterjazz und Wintertexte

HANNS HÖHN (Bass) & MARTIN WAGNER (Akkordeon)
Bianca Schamp, LESUNGEN

Sonntag, 20. Dezember 2009 (4. Advent), 17.00 Uhr
Evangelische Kirche Hofheim-Wallau

Der Eintritt ist frei - wir freuen uns über
eine Spende am Ausgang.

